

# Inhalt

---

<b>I. Einleitung .....</b>	13
1. Themenvorstellung und Problembereich .....	13
2. Zeit als Gegenstand der Kulturwissenschaften .....	28
2.1. Zeitordnungen und Aspekte von sozialer Disziplinierung .....	29
2.2. Die Entwicklung von Zeitordnungen im Zuge von Industrialisierung und Globalisierung.....	34
3. Untersuchungsmethodik und zentrale Fragestellungen .....	39
4. Quellen.....	43
5. Aufbau der Arbeit.....	46
 <b>II. Zeitnormen der Kolonialideologie .....</b>	49
1. Fortschrittsdenken, Zeitnormen und Kolonialideologie.....	49
2. Zeitnormen im Konzept von <i>mission civilisatrice</i> und <i>mise en valeur</i> .....	52
3. Die Zeiten der <i>mission civilisatrice</i> .....	60
3.1. Der europäische Blick auf die Zeit außereuropäischer Gesellschaften .....	60
3.2. Einheimische Infantilität und kolonialer Paternalismus .....	67
3.3. Der Mythos vom ›Faulen Neger‹ .....	71
3.4. Der weiße Kreuzzug gegen den schwarzen Müßiggang .....	77
3.5. <i>Travailler comme un nègre?</i> .....	81
4. Zeitnormen und kulturelle Differenz .....	87
 <b>III. Die Weltzeitordnung und das imperiale Raum-Zeit-Gefüge .....</b>	91
1. Die zeitliche Kompartmentalisierung der Welt.....	91
1.1. Die Etablierung von Weltzeitnormal und Weltzeitzonensystem.....	92
1.2. Frankreichs Angliederung an das Weltzeitzonensystem .....	94
1.3. Die Standardisierung der Zeit im französischen Kolonialimperium .....	98
1.4. Zeitzonen des französischen Kolonialimperiums .....	104
2. Zeit und Raum der kolonialen Herrschaft in Afrika .....	107
2.1. Kolonialismus und die Standardisierung von Zeit und Raum.....	108
2.2. Die Ungleichzeitigkeit der französischen Kolonialherrschaft in Westafrika .....	111

<b>IV. Das kolonialstaatliche Raum-Zeit-Gefüge .....</b>	119
1. Zentralismus und kolonialer Diffusionismus .....	122
1.1. Die zentralistische Struktur der kolonialstaatlichen Territorialorganisation .....	130
2. Räumliche und zeitliche Strukturen der wirtschaftlichen Entwicklungspolitik .....	135
2.1. Handelsökonomie und prinzipielle Strukturen der Wirtschafts- und Arbeitsorganisation .....	136
2.2. Die ökonomischen Infrastrukturen der industrialisierten Welt.....	145
3. Räumliche und zeitliche Strukturen der gesellschaftlichen Entwicklungspolitik .....	153
3.1. Die Politik der Assimilation und zivilrechtliche Zeitstatuten.....	155
3.2. Die Politik der Assimilation und kommunalrechtliche Ordnungspolitiken der Zeit..	160
3.3. Assimilation, Assoziation und die Divergenz der Lebenswelten in der Kolonie ..	166
3.4. Die Politik der Assoziation und militärrechtliche Ordnungspolitiken der Zeit.....	173
<b>V. Weltzeitnorm und uhrzeitspezifische Handlungsgesellschaften .....</b>	187
1. Verfügbarkeit exakter Zeitstandards.....	187
2. Uhrzeitspezifische Handlungsgesellschaften und Nutzen exakter Zeitstandards.....	193
<b>VI. Arbeits- und zeitspezifische Ordnungspolitiken des Kolonialstaates .....</b>	205
1. Saisonale Arbeitsmigration als Grundlage der zeitlichen Organisation des Arbeitssektors	208
1.1. Saisonale Arbeitsmigration und die Vorrangigkeit informeller Lohnarbeitsverhältnisse .....	211
2. Zeitspezifische Ordnungspolitiken im kolonialstaatlichen Lohnarbeitssektor .....	221
2.1. Projekt zur Einführung eines wöchentlichen Ruhetages .....	224
2.2. Gesetz zur Einführung des Acht-Stunden-Arbeitstages .....	230
2.3. Die erste Arbeitsgesetzgebung der Föderation Französisch-Westafrikas .....	237
2.4. Der Fortbestand von willkürlichen Arbeitsbedingungen, Zeit- und Arbeitszwang ..	254
<b>VII. Zeitspezifische Ordnungspolitiken und Handlungspraxen der urbanen Gesellschaft</b>	261
1. Die urbane Bevölkerung der vier Kommunen .....	264
1.1. Die Gesellschaft der Kolonisierenden .....	265
1.2. Die elitäre einheimische Gesellschaft .....	267
1.3. Die Gesellschaft der Kolonisierten .....	271
1.4. Die interne Gliederung der urbanen Gesellschaft .....	274
2. Uhrzeitspezifische Ordnungspolitiken zur Rhythmisierung des Gesellschaftslebens .....	277
2.1. Religiöse zeitliche Handlungspraxen im laizistischen Kolonialstaat .....	278
2.2. Die Zeitzählung im senegalesischen ›Kolonialkalender‹ .....	286
2.3. Der heterogene Festkalender der urbanen Gesellschaft.....	294
2.4. Ordnungspolitiken zur Rhythmisierung des gesellschaftlichen Alltagslebens .....	302
2.5. Zeitliche Rhythmen der muslimischen Gemeinschaft der Kommunen .....	310
3. Zeitkultur und zeitspezifische Handlungspraxen der urbanen Kolonialgesellschaft .....	320
3.1. Die Isolation der französischen Zeitkultur in den Kommunen .....	322

3.2. Temporär begrenzte Aufenthalte in der Kolonie .....	327
3.3. Alltags- und Freizeitkultur nach französischem Vorbild.....	332
3.4. Familiäre und bürgerliche Aspekte der kolonialgesellschaftlichen Zeitkultur .....	335
3.5. Kulturelle und zeitspezifische Provinzialität.....	340
3.6. Aufrechterhaltung und Verlust erlerner Zeitnormen und Handlungspraxen .....	345
<b>VIII. Abschließende Bemerkungen .....</b>	<b>355</b>
<b>IX. Anhang .....</b>	<b>369</b>
<b>X. Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>371</b>
A. Archivmaterial – Archives Nationales du Sénégal (ANS).....	371
B. Bildmaterial .....	372
C. Gedruckte Quellen .....	372
1. Amtliche Veröffentlichungen.....	372
2. Primärliteratur .....	373
3. Zeitungen.....	375
D. Literaturverzeichnis .....	375

